

239

1. Sieh, Herr, wir tre - ten  
 2. Du wur - dest selbst ver -  
 3. Du lässt uns nicht auf  
 4. In dei - nem Na - men

wo nicht ver - geb - lich wir auf  
 Du stehst uns bei, da - mit wir  
 Schon hast du uns be - freit aus  
 und voll Barm - her - zig - keit uns

vor den Gna - den - thron! Frei ist der  
 sucht in die - ser Welt, so bist du  
 hal - bem We - ge stehn. Nein, du ver -  
 na - hen wir hin - zu. Dank dir, dass

Hil - fe hof - fen, weil du für  
 ü - ber - win - den, wo Schwach - heit  
 Sün - den - ket - ten, und du ver -  
 Hil - fe sen - dest, o gros - ser

Weg, der Zu - gang dort - hin of - fen,  
 fä - hig, mit uns zu emp - fin - den.  
 magst uns völ - lig zu er - ret - ten!  
 du dich treu für uns ver - wen - dest

uns dort sprichst, o Got - tes Sohn.  
 uns noch auf die Pro - be stellt.  
 trittst, die jetzt zum Va - ter flehn.  
 Ho - her - pries - ter, Je - sus, du.